



## **Oberbayern-Rundspruch Nr. 37 vom 30. November 2015**

### **Gestörter Empfang auf DB0ZU:**

Der DL0BS-Rundspruch am 22. November war über DB0ZU leider kaum zu verstehen.

Der Grund war eine Breitbandstörung mit wechselnder Intensität an der Downlink-Antenne am Münchner Haus, die zu einer Desensibilisierung des Relaisempfängers in der Größenordnung von 20 bis 40 dB führte.

Daher waren zwischen dem 22. und 27. November nur noch sehr starke Signale über DB0ZU lesbar.

Dank der Hilfe des Leiters der Wetterwarte konnte eine Fehleranalyse telefonisch durchgeführt und die Umschaltung des Relaisempfängers auf die X30-Antenne am zweiten Standort "Westgipfel" veranlasst werden.

Damit ist ein brauchbarer Empfang mit einigen Einschränkungen wieder hergestellt, dass Signale aus südlicher Richtung ist wegen der Gebäudeabschattung deutlich schlechter als bisher hörbar.

Die Störungsursache kann erst durch Messungen und Peilungen am Relaisstandort ermittelt werden.

Vermutet wird eine lokale Störung durch die Seilbahnbaustelle oder ein Defekt am Koaxkabel. Beachtet bitte, dass eine Störungsbeseitigung am Standort von DB0ZU im Hochgebirge zeitlich aufwändig und mit hohen Kosten verbunden ist. So betragen allein Reisekosten mit 2 OMs ca. 110 €. Das Neue 2m-Relais mit weiteren Funktionen zur Ferndiagnose und Fernbedienung ist zur Zeit ausgebaut. Voraussichtlich wird es noch vor Weihnachten wieder in Betrieb gehen.

Vy73, Peter Baier DJ3YB

## Meldungen aus dem DARC

Planmäßige Wartungsarbeiten an DARC-Serverdiensten

Sehr geehrte YLs und OMs,

im Zeitraum Mittwoch, den 2. Dezember bis Donnerstag, den 3. Dezember führen wir Wartungsarbeiten am Mailinglisten- und Echolinkproxyserver durch.

In diesem Zeitfenster sind beide Dienste nicht erreichbar. Wir bitten in der Wartungsphase keine E-Mails an die Mailinglisten zu senden, da diese nicht zugestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

-Team-IT-

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Lindenallee 4 34225 Baunatal

## MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

### **Kurzbericht zur Herbst-Distriktsversammlung**

Am Samstag, den 21. November 2015, trafen sich die OV-Vorsitzenden auf Einladung des Distrikts Oberbayern und vorbereitet vom Ortsverband München-West, C13, im OV-Lokal von München-Süd, C18, zur Herbst-Distriktsversammlung.

Der OVV von C13, **Dr. Wolfgang Müller, DB2MWA**, begrüßte die anwesenden 30 OV-Vorsitzenden und ihre Vertreter, das DARC-Vorstandsmitglied Christian Entsfellner, DL3MBG, die Referenten und als Gäste 11 Mitglieder verschiedener Ortsverbände.

Nach der Begrüßung der Versammlung durch den Distriktsvorsitzenden **Manfred Lauterborn, DK2PZ**, war vorgesehen, Distrikts-Ehrennadeln an die 3 Damen der Bundesnetzagentur in München zu verleihen für ihren langjährigen Einsatz im Bereich Amateurfunk: Marlis Pohl, Doris Eichinger und Petra Hüttinger. Leider konnten sie nicht an der Versammlung teilnehmen.

Anschließend berichteten die Vorstände und Referenten des Distrikts über ihre Tätigkeit.

**Reinhard Hergert, DJ1MHR**, konnte im Jahr 2015 13 OV-Fuchsjagden und 2 Distriktswettbewerbse ausrichten. Insgesamt gingen 92 Läufer aus 34 verschiedenen Ortsverbänden an den Start.

Die durchschnittliche Teilnehmerzahl ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

**Karl Schmidberger, DL6MHA**, hat nach der Sommerpause des Rundspruchs wieder die Redaktion des Rundspruchs übernommen.. Zum Erhalt des regelmäßigen Rundspruchs am Montag wird ein neuer Redakteur gesucht, der Nachrichten der Ortsverbände sammelt und weitere interessante Informationen im Internet sucht und für die Sprecher aufbereitet.

**Heike Drechsler, DL2HD**, ist es in den vergangenen 2 Jahren gelungen, eine kleine Gruppe von YLs für die gemeinsame Funkaktivität zu begeistern. Sie sind entweder bei Contesten dabei oder in der 80-m-Runde am Dienstag-Abend zu hören.

**Hans Gall, DK3YD**, wartete mit dem Zwischenstand der Clubmeisterschaft auf, bei dem wieder Erding, C25, den ersten Platz belegt. Sein eigener OV C12 liegt derzeit auf Platz 8 in DL.

In der Mohrvilla haben sich einige Veranstaltungen etabliert:

Der Montags-Treff, ein CW-Kurs, Newcomer-Treff und Technik-Treff, sowie der BCC-Stammtisch und das Reparatur-Cafe.

**Alfred Fröschl, DL8FA**, erinnerte an das 50-jährige Jubiläum der Münchner Ortsverbände im nächsten Jahr, in dem C11, C12, C13 und C18 mit Sondercalls aktiv werden.

Die Vorbereitung der Amateurfunktagung 2016 steht weit oben auf der Tätigkeitsliste, und der Raumantrag in der Hochschule für angewandte Wissenschaften in München ist gestellt.

Die Abteilung Amateurfunk im Deutschen Museum ist wieder voll zugänglich und die Station DL0DM erfreut sich täglich bei Besuchern und auf dem Band großer Beliebtheit.

**Markus Heller, DL8RDS**, blickte zurück auf eine große Anzahl von Kursteilnehmern, die seit Oktober bei C12 den A-Kurs besuchen oder bei C18 einen E-Kurs. Um diese Menge von Interessenten zeitnah in den Unterricht nehmen zu können, wurden neue Trainer enger mit den routinierten Lehrkräften gekoppelt und ein gemeinsamer Lehrplan entwickelt.

**Manfred Lauterborn, DK2PZ**, griff einige Punkte aus seiner Tätigkeit als DV heraus:

Dazu gehören Versammlungen in Baunatal, Treffen mit umliegenden Distrikten, Besuche von Ortsverbänden im Distrikt C, und natürlich einige Prüfungstermine.

**Heinz Riedel, DL2QT**, berichtete über die Prüfung von 52 Teilnehmern bei der Ham Radio, bei der auch 6 YLs beteiligt waren. Er ist weiter als Sprecher des Rundspruchs im Einsatz und wickelt den anschließenden Bestätigungsverkehr ab.

**Harald Wickenhäuser, DK1OP**, konnte in der Kürze der vorgesehenen Zeit nur kleine Teile aus seinem Referentenbericht darstellen. Bei vielen Messebesuchen und Fachveranstaltungen ist er zum Schluss überzeugt, dass zu viele moderne Einrichtungen künftig für beliebige Störungen des Amateurfunks führen werden ohne die Möglichkeit, sich dagegen zur Wehr zu setzen.

**Joachim Wodok, DL2MJW**, erläuterte einige Daten aus der Distriktskasse, die sich bis zum Jahresende nicht wesentlich verändern dürften.

**Karl Zaglmair, DL5MBU**, verwies auf einige Besprechungen und Treffen zum Thema Notfunk und die begonnene Ausbildung bei THW Landesverband Bayern.

Anschließend übernahm der Wahlleiter Rainer Englert, DF2NU, seine Aufgabe. In geheimer Wahl war der Distriktsvorsitzende und 2 Stellvertreter zu wählen. Die Jeweils ohne Gegenkandidaten gewählt wurden:

**Manfred Lauterborn, DK2PZ**, zum Distriktsvorsitzenden  
**Heinz Riedel, DL2QT**, und **Alfred Fröschl, DL8FA**, als Stellvertreter

Ebenfalls neu zu bestimmen war der Ehrennadel-Ausschuss, der sich wie folgt zusammensetzt:

Heinz Riedel, Alfred Fröschl, Karl Schmidberger und Reinhard Hergert.

Völlig unerwartet erhielt Alfred Fröschl die Goldene Ehrennadel des DARC für den bisherigen Einsatz um den Amateurfunk.

Nach der Mittagspause konnte **Peter Baier, DJ3YB**, in vielen Bildern die Neuerungen auf der Zugspitze erklären, von den Blockschaltbildern bis zum Antennenaufbau an nackten Felsen.

Er erinnerte nochmals an den Wettbewerb Selbstversorgertaste zur Amateurfunktagung im März.

**Christian Entfellner, DL3MBG**, stand anschließend für Fragen zur Verfügung.

Es folgte die Abstimmung über einige Anträge an die Distriktsversammlung und Berichte einzelner

Ortsverbände über ihre Aktivitäten.

Die Frühjahrs-Distriktsversammlung wird am 16. April vom OV Hausham, C10, ausgerichtet.

Alfred Fröschl

DL8FA

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Hallo liebe Funkfreunde,

was macht der QSL-Manager Heli DD0VR, wenn Ihm die QSL-Karten nicht gefallen? (seine eigenen?) oder die Kassiererin Birgit DE3BWR, zuviel Geld in der Kasse hat? (Urlaub buchen?) ...

Nein! Spass muss sein, und ein Urlaub mit netten Gastrufzeichen muss gemacht werden.

Heli hat uns seinen Reiseplan und weitere Informationen über die geplante Reise mit seiner Gattin Birgit zukommen lassen:

Hallo Klaus und Om's !

Hier nochmal die Daten der Reise:

Abflug München MUC 10.12.2015, Ankunft JNB 11.12.2015 Johannesburg weiter mit Auto nach Upington, Grünau, Windhoek, Waterbergplateau, Etosha NP, Walvis Bay, Rehobot, Fish River Canyon, aus Namibia ca. 30-31.12.2015 nach Capetown, Franschhoek, über Bloemfontain am 4.1.2016 nach Lesotho bis 8.1.2016 ,dann am 9.1.2016 Rückflug von JNB Johannesburg nach MUC München.

### **Ausrüstung:**

Elecraft KX3 + Tokyo High Power HL-1.1KFX ca. 500W SSB out an endgespeiste Vertical 20m oder Single Quad (20m, 15m, 10m Schleifen) je nach Platzverhältnissen und

KX1 5W CW out an gleiche Antennen + endgespeiste 40m/20m/10m Vertical.

Nicht an allen Plätzen ist 220V vorhanden und da werde ich QRP mit Autobatterie machen ca. 10 W out. Die Frequenzen werden 7,030 CW, 7,070 SSB; 14,060 CW, 14,200/14,300 SSB (je nach Bandbelegung), 21,060 CW, 21,200 SSB, 28,060 CW, 28,400 SSB sein. Bei viel Betrieb mache ich dann Split-Betrieb und annonciere im [www.dxsummit.fi](http://www.dxsummit.fi), QTH und Split Abstand.

Ich hoffe viele C14ér zu arbeiten. Für alle die den Splitbetrieb noch nicht so ganz kennen hier mal ein Beispiel für z.B. 14,200 MHz up 5 to 10 (so steht es dann im dxsummit), bedeutet ich sende auf VFO a mit 14,200 und höre mit VFO b zwischen 14,205-14,210 in die anrufenden Stationen und rufe diese dann auf 14,200 wieder auf und wickle den Kontakt äußerst kurz ab (Rapport und Name , wenn ich alles ok aufgenommen habe beende ich immer mit Ciao , Ciao und rufe sofort die nächste Station , was die Bestätigung für die vorhergehende Station ist).

Für Euch als zurückkommende Station bedeutet das der VFO a (der sendende!!!) ist zwischen 14,205- 14,210 Mhz und der VFO b (der empfangende!!) auf fest 14,200 MHz eingestellt ist. Lasst Euch nicht von Stationen beeindrucken die bei Euch mit 59++++!!! ankommen, an meinem QTH sieht alles völlig anders aus. Auf den Seychellen war manche SSB-QRP Station aus USA/EU/Japan stärker als italienische QRO's mit 1,5 kW und mehr. Im Split Betrieb mache ich immer folgenden Stop jede volle Stunde mit:

### **Is there any QRP, Women or Schoolstation, any C14?**

(rufe ich zweimal kurz hintereinander) Da die meisten DXér die Bedeutung C14 nicht kennen entsteht so eine kurze Pause, wo Ihr unverzüglich kommen müsst, um Euch zu Hören. Bei 200-500 anrufenden Stationen ist das für mich ebenso nicht einfach.

Noch ein Tipp, ich höre oft nicht in den anrufenden vielen Stationen, sondern auch an den angegebenen Eckfrequenzen, also wenn ca. 50 Stationen um 14,208 anrufen, dann trotzdem auf z.B. 14,205 oder 14,210 rufen.

So hoffe ich das mich alle erreichen können und beste 73/72/55 de Heli DD0VR und Bigi DE3BWR. Ciao, Ciao!  
Die Rufzeichen Südafrika ZS/DD0VR, Namibia V5/DD0VR, Lesotho 7P8 ?? noch in Arbeit!

Wir vom OV C14 wünsche Euch beiden "DXer" einen schönen Urlaub, viele DX und Verbindungen zu C14!

Auf der Homepage ist immer der volle Text abgelegt, dort kann man auch die Frequenzen nachlesen, dort wo hauptsächlich gearbeitet wird

### **DO2KTR on Air**

Herzlichen Glückwunsch zur Lizenz lbr. Thomas, wünschen hier alle Funkamateure aus Rosenheim und Umgebung! (unser Thomas von der Hochries-Seilbahn hat jetzt auch ein Rufzeichen – DO2KTR!)

73 Klaus, DL8MEW OVV von Rosenheim C14

### **Silent Key Nachruf DL6MBU Oskar Eckstein C24**

Der OV Ebersberg (C24) trauert um seinen langjährigen OVV Oskar Eckstein, DL6MBU. Nach längerer Krankheit verstarb er am 03. November 2015 im Alter von 82 Jahren. Oskar trat am 01.01.2000 in den DARC ein und übernahm das Amt des OVV am 15.03.2002, das er bis zu seinem Tod mit Begeisterung ausübte. Er war immer für Neues aufgeschlossen. Besonders viel Freude hat ihm sein Computer bereitet. Wir schätzten ihn besonders wegen seines beständigen Humors und seiner guten Laune. Wir vermissen ihn und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Wolfgang Michalke, DL8MEM

## MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Bitte vormerken.

Sehr geehrter Funkfreunde

Der Ortsverband Traunstein (C16) veranstaltet am Samstag den 19. März 2016 seinen dritten Funk-, und Elektronikflohmarkt in Traunstein-Hochberg. Alle OMs, YLs, XYLs, SWLs sowie Radio-, Elektronik-, und Funk-, Interessierte sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen, einen eigenen Stand zu bestücken oder einfach nur zu Bummeln. Tische sind vorhanden und können angemietet werden

- Parkplätze stehen ebenfalls zur Verfügung.

Besucher sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei!

Beginn: 8:00 Uhr für Anbieter, 9:00 Uhr für Besucher. Ende gegen 14:00 Uhr (MEZ!). Der Zugang zu den Flohmarkträumen ist nicht barrierefrei (ca. 6 Stufen treppauf). Tische können reserviert werden bei

OVV Manfred Dauhrer OVV@Charly16.de  
Wir uns und freuen uns auf Euren Besuch.

Weitere Infos auf unserer Homepage unter [www.c16-ts.de](http://www.c16-ts.de)  
Der dazugehörige Flyer kann am Dienstag auf unserer Homepage vom Distrikt C Rundspruch nachgelesen werden.

## WEITERE MELDUNGEN

Eigentlich sollte jetzt die "staade" Zeit anfangen, und das wird heuer nicht so recht gelingen. Was wir über die normalen Medien mitbekommen, ist beinahe noch harmlos; "Experten" und echte Spezialisten kommen meist erst zu später Stunde auf den Bildschirm. Die restlichen Informationen aus dem Internet muss man schon wieder sehr kritisch bewerten, weil hier viel geschrieben wird, obwohl die Wahrheit weit daneben liegt

Der Amateurfunk beschränkt sich größtenteils auf die Kommunikation ohne das Internet, und Themen gibt es genügend für einen Meinungsaustausch



auf den Bändern. Man muss ja nicht auf den nächsten Contest warten, um ein "fiv en neuf" abzuliefern...

Gedanken von Alfred DL8FA

## **D-ATV Workshop von T17 und T08 Samstag, den 12.12.2015 ab 10UHR**

Die OV's T17 Gersthofen und T08 Neuburg-Schrobenhausen laden zum D-ATV Workshop ein.

Wolfgang DD0YR wird uns am Samstag, den 12.12.2015 ab 10UHR im Gasthof "Neue Post" in Meitingen folgende Themen vorstellen:  
D-ATV Grundlagen und Erfahrungen mit den Modulatoren der Firma Hides (DVB-T STICK UT-100B Tx/Rx Full Duplex und andere Modelle)

Um Anmeldung an [do1mfr@darf.de](mailto:do1mfr@darf.de) wird bis spätestens 9.12.2015 gebeten.  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Adresse: Gasthof Neue Post, Hauptstraße 31, 86405 Meitingen.  
DK2HM

## **Johnny Cash war Musiker und Sänger, aber auch Funker. Sonderausstellung in Landsberg noch bis Ende Januar**

Johnny Cash war Horchfunker von 1951 bis 54 am Fliegerhorst Landsberg am Lech. Damals war Morsetelegraphie die gängige Kommunikationsform, auch beim Militär. Der später als Musiker bekannt gewordene Soldat Mr. Cash beherrschte 105 russische Zeichen pro Minute und - so ist überliefert - er soll als erster die Nachricht vom Tode Stalins aus dem Äther gefischt haben. Dem Leben Johnny Cashes sowie allgemein der Soldaten und der Deutschen unter amerikanischer Besatzung ist eine Sonderausstellung bis 31.1.2016 im Stadtmuseum Landsberg gewidmet.

Zu sehen ist neben vielen Gegenständen, Fotos und Videos zum damaligen täglichen Leben auch der Arbeitsplatz eines Militärfunkers.

Es sind beispielhaft Funk- und Messgeräte aufgebaut, wenn auch unter Verwendung historischen, olivgrünen Materials aus Bundeswehrbeständen.

Titel der Sonderausstellung: „Don´t take your guns to town.“ Also die Aufforderung, bei einem Stadtgang seine Waffe daheim zu lassen. Vielleicht mag nun der Funkamateurl von heute stattdessen seine Familie mitnehmen und den Weihnachtsmarkt in Landsberger inklusive der Sonderausstellung besuchen.

Klaus Welter, DH6MAV (Hofstetten bei Landsberg)

## MELDUNGEN AUS OE

### **Einladung: Newcomerworkshop Amateurfunkgeräte in OE7**

#### **Kaufberatung Amateurfunkgeräte**

Wir wollen den Newcomern die Amateurfunkgeräte der aktuellen Generationen vorstellen und Tipps für die Geräteauswahl geben.

---

Veranstaltung: In Innsbruck am 12. Dezember 2015  
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Referent/ Manfred, OE7AAI

---

Wer sein Gerät oder Zusatzgerät – egal welchen Typs – in der Praxis kurz vorstellen möchte ist natürlich ebenfalls herzlich eingeladen – je größer die Vielfalt der präsentierten Geräte umso besser!

Natürlich sind auch alle anderen Funkamateure, die an dem Workshop teilnehmen möchten, herzlich eingeladen

Folgende Punkte sind beim Workshop geplant:

- Verlosung der Preise des Amateurfunk-Quiz vom AFU-Kurs

- Teil 1: Vortrag Manfred, OE7AAI: Händler, Geräteüberblick, Tipps zum Gerätekauf

- Teil 2: Praktische Gerätevorstellungen der vorhandenen AFU-Geräte

Der Teil 2 wird in kleinen Gruppen stattfinden – Interessierte können sich

dabei speziell „ihre“ Geräte genauer ansehen.

Wer bereits ein Amateurfunkgerät hat, kann es natürlich auch gerne als „Anschauungsobjekt“ mitbringen!

Nachdem das gesamte Spektrum der Amateurfunkgeräte sehr umfangreich ist, ist es natürlich schwierig alle Geräte zu berücksichtigen.

Bitte schon jetzt um Verständnis, dass wir daher speziell den Bereich „Kurzwellen-Antennen“ nur streifen können, da es dabei immer sehr stark auf die persönlichen Montagemöglichkeiten ankommt.

Auch der Bereich Zusatzgeräte/Netzteile/Messgeräte wäre alleine schon ein Thema für sich...

**Wir hoffen auf euer zahlreiches Erscheinen und bitten um Anmeldung.**

ACP IT Solutions GmbH  
Eduard-Bodem-Gasse 1  
6020 Innsbruck

:  
Das könnte auch als Anregung für  
Unsere OV's dienen Karl DL6MHA

## TERMINVORSCHAU

5. Dezember: Tag des Ehrenamts

5. Dezember: 45. Dortmunder Amateurfunkmarkt  
26. Dezember: DARC Weihnachtswettbewerb

2. Januar 2016 Schwabencontest DARC - Distrikt Schwaben DOK T und Z30

3. Januar: 2016 31. Kids Day

Liebe YLs und OMs,

man möchte es kaum glauben, auch das Jahr 2015 neigt sich auch schon wieder dem Ende zu. Daher findet am Dienstag den 08.12.2015 wieder unsere traditionelle C18 Weihnachtsfeier statt.

Wir treffen uns beginnend um 19:00 Uhr im "Rosengarten"  
in der Westendstr. 305, 81377 München-Westpark, Tel. 57869300

Wir erhalten für diese Feier den GROSSEN PANORAMA-SAAL  
exklusiv nur für uns.

Hinweise: Tram Linie 18, Haltestelle "Stegener Weg". Zur Tram  
umsteigen von der U4 + U5 Haltestelle "Westendstr."  
Von Südwesten aus am besten mit dem Metrobus 51 bis zur  
Haltestelle Andreas-Vöst-Str, fährt alle 10min und dann nur wenige  
Meter zu Fuss zum Lokal

Direkt vor dem Lokal sind auch mehrere hundert Parkplätze  
(Westpark Parkplatz)

vy 73 Rainer DF2NU